

Information für den Patientenbesitzer

## PRP – Thrombozytenreiches Plasma

PRP steht für Platelet Rich Plasma (PRP) oder einfacher für Thrombozyten-Konzentrat. Diese Therapieform wird seit Jahren erfolgreich in der Humanmedizin zur Behandlung von schlecht durchbluteten Geweben angewendet. In der Tiermedizin überzeugt diese Methode beim Pferd insbesondere bei der Behandlung geschädigter Sehnen, Bänder und Gelenke. Beim Hund ist die Therapie mit Thrombozytenkonzentrat eine sehr gute Alternative zur herkömmlichen Behandlung von erkrankten Gelenken mit Cortison und Hyaluronsäure und bietet dem chronisch entzündlichen Gelenk durch die Verbesserung der Gewebedurchblutung einen optimalen Regenerationsansatz.

Das Prinzip der PRP basiert auf der speziellen Aufbereitung körpereigener, regenerativer Zellen, den sogenannten Blutplättchen (Thrombozyten). Thrombozyten sind kleine Blutzellen, die bei Verletzungen aktiviert werden und spezielle Botenstoffe und Wachstumsfaktoren ausschütten, die die Wundheilung organisieren. Genau diese Eigenschaften der Thrombozyten macht man sich bei der Behandlung der erkrankten Gewebe, wie z.B. chronisch veränderten Gelenken zu nutze.

Vor jeder Behandlung mittels PRP wird der Patient gründlich untersucht. Dazu gehört neben der klinischen Untersuchung eine Blutuntersuchung, die sicher stellen soll, dass keinerlei verborgene Infektionen im Körper des Hundes schlummern. Nach der Untersuchung wird das Tier mittels einer Leichtnarkose sediert und ihm wird unter sterilen Bedingungen eine bestimmte Menge Blut abgenommen. Das gewonnene Blut wird durch ein speziell entwickeltes Filtersystem gegeben, welches zu einer schonenden Anreicherung der Thrombozyten führt. Es entsteht ein Thrombozytenkonzentrat, welches dann in das erkrankte Gelenk oder an das geschädigte Gewebe injiziert wird.

Die Hunde können direkt im Anschluss an die Behandlung nach Hause gehen. In den nächsten 14 Tagen besteht Leinenpflicht. Im Abstand von zwei Wochen zur Erstbehandlung kontrollieren wir die klinische Entwicklung und protokollieren die Ergebnisse. Bei Bedarf kann die Behandlung wiederholt werden.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben kontaktieren Sie uns bitte unter unter den Telefonnummern +49 30 339 376 00 (Berlin-Charlottenburg) oder +49 3322 42 64 64 (Falkensee) bzw. per E-Mail unter [praxis@tierarzt-rosin.de](mailto:praxis@tierarzt-rosin.de).